

PRESSEMITTEILUNG DER UNIVERSITÄTSSTADT MARBURG

Nr. 67 / 7. März 2018

Stadträtin eröffnet Ausstellung „1000 Bücher – 1000 Sprachen“ „Lasst uns zusammen lesen und leben“

Marburg. Eine Vielzahl an Büchern für Kinder und Jugendliche zeigt bis zum 23. März die Wanderausstellung „1000 Bücher - 1000 Sprachen“ im „Grünen Haus“ im Karlsbader Weg 5 auf dem Richtsberg. Stadträtin und Bildungsdezernentin Kirsten Dinnebier hat sie am Dienstag gemeinsam mit Stefanie Lambrecht, Fachbereichsleitung Kinder, Jugend und Familie, und Angela Stefan, Fachdienstleiterin Kinderbetreuung, eröffnet.

„Lesen und Stöbern erwünscht“ ist das Motto unter dem knapp 200 Bücher für Kinder und Jugendliche gezeigt werden. Darunter sind Bücher in verschiedenen Sprachen. Es gibt Bilderbücher, die ohne Worte auskommen und Bücher, in denen sich mehrere Sprachen finden. „Eines haben diese Bücher alle gemeinsam“, sagte Stadträtin Kirsten Dinnebier. „Sie regen dazu an, sich mit der enormen Vielfalt der Sprachen und Kulturen zu beschäftigen. Bücher bilden und erweitern den Horizont.“

„Du hast so viele Leben, wie du Sprachen kennst“, zitierte die Stadträtin ein Sprichwort und hob hervor, „dass die Ausstellung auch ein ganz klares Bekenntnis ist, Sprache als Vielfalt und Bereicherung zu sehen“. In Marburger Kindertagesstätten, Schulen, Vereinen oder anderen Zusammenhängen kommen Kinder mit verschiedenen kulturellen und sprachlichen Hintergründen und deren Eltern zusammen. Damit sie sich willkommen und wertgeschätzt fühlen, kann ein Wort in der Herkunftssprache oder ein Buch mit der vertrauten Schrift bereits Brücken bauen

Der Fachdienst Kinderbetreuung verfolge das Ziel, allen Kindern den Zugang zur Schriftsprache zu ermöglichen, sagte Dinnebier, „denn Sprache ist das A und O“. Und es sollten durchaus nicht nur Kinder mit Migrations- oder Fluchthintergrund angesprochen werden, sondern alle könnten profitieren. Deshalb wünschte sich die Stadträtin auch, dass Klein und Groß die Gelegenheit nutzen, die Ausstellung zu sehen. „Lasst uns zusammen lesen und zusammen leben“, so Dinnebiers Appell.

Die Ausstellung, die zugleich einen Teil der Internationalen Wochen gegen Rassismus ist, will Fachkräften aus Kitas und Schulen und Tagespflegepersonen Einblicke geben, welche Materialien die Zusammenarbeit mit Kindern und Eltern bereichern und wie sie eingesetzt werden können. Zudem sind auch die Kinder und Eltern alle anderen Interessierten eingeladen, die Ausstellung anzusehen und sich viele Anregungen zu holen. Denn die kulturelle Vielfalt soll gestärkt werden.

Auch Medienkoffer „Fit für die Vielfalt“ kennenlernen

Ab dem 8. März wird zudem der Medienkoffer „Fit für Vielfalt! Ein Koffer voller Anregungen“ des Weltladens Marburg zu sehen sein, der sich speziell an Fachkräfte in der pädagogischen Arbeit mit Kindern (4 bis zehn Jahre) richtet.

Somit ist die Ausstellung zwar in erster Linie Büchern und verschiedenen Sprachen gewidmet, im zweiten Schritt lädt sie die Besucherinnen und Besucher aber dazu ein, über Vielfalt, Toleranz und das Miteinander nachzudenken, welches Marburger Kinder in Kindertagesstätten und Schulen bereits leben.

Ein vielfältiges Rahmenprogramm ergänzt die Wanderausstellung, unter anderem mit mehrsprachigem Bilderbuchkino, zweisprachigem Puppentheater, sowie Fachvorträgen. Zu einzelnen Terminen kann die Ausstellung auch von Kita-, Schul- oder weiteren Gruppen genutzt werden. Interessierte melden sich unter 06421-4875619 oder unter mittelhessen@beratungsstelle-kinder-flucht-hessen.de

Bildunterschriften:

1: Als Erste schrieb Kirsten Dinnebier auf eine Tafel auf Deutsch „Lasst uns zusammen lesen“. Bis Ausstellungsende soll das durch eine Vielzahl anderer Sprachen ergänzt werden.

2: Auch Stadträtin Kirsten Dinnebier folgte bei der Eröffnung der Aufforderung, zu stöbern und zu lesen.

(Fotos: Stadt Marburg, i. A. Heiko Krause)

Kontakt:

Universitätsstadt Marburg
i. A. Sabine Preisler
Pressesprecherin

Fachdienstleiterin
Presse-und Öffentlichkeitsarbeit
& Bürger/innen – Kommunikation
Tel.: 06421/201-1378
E-Mail: sabine.preisler@marburg-stadt.de